

Stadt Dessau-Roßlau → Postfach 14 25 → 06813 Dessau-Roßlau

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Dessau-Roßlau ist ein kreisfreies Oberzentrum im Land Sachsen-Anhalt. Durch die Lage inmitten der wunderschönen Auenlandschaft der Flüsse Elbe und Mulde und durch ein breit gefächertes Kulturangebot besitzt Dessau-Roßlau einen hohen Freizeitwert.

Das in Dessau beheimatete Bauhaus wie auch das Dessau-Wörlitzer Gartenreich stehen auf der UNESCO-Welterbeliste.

Dessau-Roßlau ist aufgrund des vielfältigen Kita- und Schulangebots und der günstigen Lebenshaltungskosten ein idealer Wohnort für Familien. Die Museen, das Theater, der Dessauer Tierpark und die Schlösser und Parkanlagen bieten ein abwechslungsreiches Freizeitangebot.

Die Stadt Dessau-Roßlau hat zum 1. Januar 2027 zwei Stellen als

Jobkoordinator/in für Geflüchtete

befristet bis zum 31.10.2028 zu besetzen, deren räumliche und organisatorische Zuordnung zum Jobcenter Dessau-Roßlau erfolgen wird.

Zu den Arbeitsaufgaben gehören u. a.:

- Arbeitsvermittlung/ -beratung und Integration von geflüchteten Menschen in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf dem regulären Arbeitsmarkt
- individuelle und beständige Beratung und ergebnisorientierte Begleitung der Zielgruppe
- Motivation der Arbeitnehmerkunden
- Auswahl potenzieller Arbeitsangebote für die Zielgruppe
- Unterstützung potenzieller Arbeitgebender bei der Schaffung passender Bedingungen für die Zielgruppe
- Etablierung des Förderprojektes im Stadtgebiet und sachgerechte Dokumentation der Projektförderung
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit

Fachliche und persönliche Anforderungen u. a.:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium (Bachelor) im Bereich Geistes-, Sozial-, Wirtschafts- oder Verwaltungswissenschaften oder abgeschlossener Beschäftigtenlehrgang II erforderlich
- soziale Kompetenz, insbesondere interkulturelle Kompetenz und Migrationssensibilität (auch durch eigene Migrationserfahrung) erforderlich
- neben sicherer Kenntnis der deutschen Sprache ist eine möglichst zielgruppengerechte Zweit- oder Fremdsprache erwünscht
- mehrjährige Berufserfahrung von mindestens 2 Jahren wünschenswert, vorzugsweise in der Arbeit mit Geflüchteten oder im Arbeitsfeld SGB II/ III
- PKW-Führerschein wünschenswert
- Gesprächsführungskompetenzen, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit
- Engagement und Eigeninitiative

Diese **Vollzeitstellen** sind eingruppiert in die **Entgeltgruppe 9b TVöD (VKA)**.

Die monatliche Bruttovergütung in dieser Entgeltgruppe variiert je nach einschlägiger Berufserfahrung und Erfahrungszeit zwischen 3.779,84 € in der Stufe 1 und 5.313,37 € in der Endstufe 6.

Eine Anerkennung einschlägiger Berufserfahrung gemäß § 16 Abs. 2 TVöD ist nur möglich, wenn dafür entsprechende Nachweise vorgelegt werden.

Im Falle einer Einstellung ist unbedingt ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 BZRG beizubringen.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabenspektrum in einem motivierten und kollegialen Team, flexible Arbeitszeiten und Fortbildungsmöglichkeiten. Sie profitieren von einer leistungsorientierten Vergütung, vermögenswirksamen Leistungen, einer Jahressonderzahlung und der betrieblichen Altersvorsorge.

Für Schwerbehinderte, die die gestellten fachlichen und persönlichen Anforderungen erfüllen, ist dieser Arbeitsplatz geeignet. Sie werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Ausbildungszeugnisse, Beurteilungen, Referenzen, Nachweis Schwerbehinderung/Gleichstellung) richten Sie bitte an das Haupt- und Personalamt der Stadt Dessau-Roßlau.

Unvollständige oder nicht fristgerecht eingegangene Bewerbungsunterlagen finden im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung.

Persönliche Abgabe:	Zerbster Straße 4, Zimmer 443, 06844 Dessau-Roßlau
Abgabe auf dem Postweg:	Postfach 1425, 06813 Dessau-Roßlau
Online-Bewerbungen:	bewerbung@dessau-rosslau.de

Bewerbungen per E-Mail können nur im PDF – Format berücksichtigt werden.

Annahmeschluss für Bewerbungen ist der 27. August 2026 (Poststempel/persönliche Abgabe).

Die Anerkennung im Ausland erworbener Qualifikationen durch deutsche Institutionen (z. B. durch eine zuständige Bezirksregierung, ein zuständiges Ministerium oder eine zuständige Kammer) ist zwingend erforderlich.

Rückfragen zu den Arbeitsaufgaben beantwortet Ihnen Frau Ettlich vom Jobcenter, die Sie unter der Telefonnummer 0340/502-2014 erreichen können.

Rückfragen zu Formalien der Stellen beantwortet Ihnen Frau Gehre vom Haupt- und Personalamt, die Sie unter der Telefonnummer 0340/204-2819 erreichen können.

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden lediglich bei Übermittlung der Bewerbung in elektronischer Form über bewerbung@dessau-rosslau.de ausgefertigt.

Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden.

Bewerbungskosten erstattet die Stadt Dessau-Roßlau nicht.